



Ostfriesischen Inseln: Sommer mit Top-Stars, Tanz am Strand, Sternschnuppen und Quietscheenten

Romantische Nächte unter einem perfekten Sternenhimmel, Tanzen am Strand oder ein Glas Wein beim Winzerfest. Alternativ: Ein lustiger Tag mit Entenrennen, Papierbootregatta oder Kinderuni. Auf den sieben Ostfriesischen Inseln gibt es weit mehr zu erleben als Sonne, Strand und Meer. Auch wenn das – zugegeben – schon schön genug ist. Aber das Sommerprogramm von Borkum, Juist, Norderney, Baltrum, Langeoog, Spiekeroog und Wangerooge verspricht auch unvergessliche Erlebnisse. Das Angebot ist pickepackevoll mit Sport, Kultur, Genuss und ganz viel Spaß. Zudem sind mit Bosse, Clueso, Nico Santos, TV-Kommissar Roland Jankowsky sowie Wigald Boning & Bernhard Hoëcker auch noch einige prominente Namen zu Gast. So bringt man von den Inseln nicht nur Urlaubsbräune mit nach Hause, sondern bewahrt sich im Alltag wertvolle Erinnerungen und das besondere Insel-Gefühl.

Lebenslauf: Von Spitzensport bis selbst aktiv

Dieser Insel-Sommer wird sportlich – für Zuschauer und Aktive. Die Anzahl an Sport-Angeboten auf allen Inseln ist mehr als opulent: Allein der „SportStrand“ und das Strandsegeln auf Borkum sowie „Sport am Meer“ am Norderneyer Nordstrand haben einiges zu bieten. Außerdem findet man auf allen Inseln auch beste Bedingungen für Wind- und Kitesurfen und Stand-Up-Paddling oder Beachvolleyball. Beim 66. Gäste-Tennisturnier auf Baltrum (21. bis 28. Juli) kann man sogar selbst den Schläger schwingen und am Meine Insel-Lauf auf Norderney (15. Juli) teilnehmen. Wer lieber zuschaut als läuft, kann einige Spitzensportler bei der Arbeit bestaunen: So auf Borkum beim Windsurf Cup (16. bis 19. Juni) sowie beim Beachvolleyball während der Beach Days Borkum (3. bis 6. August).

Lebenslust: Sternschnuppen, Mittsommerfest und Tanz in den Sonnenuntergang

Auf den Ostfriesischen Inseln gibt es nicht nur Sterne-Köche, wie Markus Keschull im Seesteg auf Norderney und Nelson Müller, der erst am 22. Mai sein Restaurant Müllers am Weststrand eröffnet hat. Nein, auf den Inseln lassen sich auch perfekt die Sterne am Himmel beobachten. Spiekeroog hat sich den offiziellen Titel „Sterneninsel“ verdient. Dafür wird auf der Insel die öffentliche Beleuchtung entsprechend angepasst. Und im Sommer gibt es einiges zu sehen, von Juli bis August fliegen die Sternschnuppen der Perseiden über den Himmel. Auf das Spektakel kann man sich einstimmen lassen. Jeden Dienstag bis Juni kann man dem Vortrag „Spiekeroog ist Sterneninsel“ lauschen. Dort erfährt man, von wo aus man den Sternenhimmel am besten beobachten kann. Ein weiteres Naturschauspiel ist die Mittsommernacht. Die Sommersonnenwende mit dem längsten Tag des Jahres wird vom 21. Juni bis zum 30. Juni 2023 auf Wangerooge gefeiert. Mit verschiedenen Veranstaltungen wie Wattwanderungen in den Sonnenauf- und -untergang bis zu Musikabenden, Kinderprogramm und Mittsommernachtsauna. Sehenswert ist auch Lichtwoche auf Wangerooge (3. bis 8. September), dann wird es an verschiedenen Orten auf der Insel eine Woche lang farbenprächtige Illuminationen geben.

Die Inseln bieten noch mehr an Lebenslust: Wer gern in den Sonnenuntergang hineintanzt, kann dies regelmäßig auf Juist tun. Entweder am Strand oder beim Salsa auf dem Kurplatz. Auf Langeoog und Spiekeroog findet zudem das Dünensingen statt. Wer einfach gern genüsslich ein gutes Glas Wein trinken will, pilgert auf Norderney zum Winzerfest (10. bis 14. August) auf dem Kurplatz. Bierfreunde



besuchen das Craft Beer & Gourmet Festival auf Norderney (24. bis 28. August). Natürlich auch mit dem lokalen Norderneyer Brauhaus Bier.

Lebensfreude: Quietschenten-Rennen, Papierbootregatta und Bootsbaukurse

Spaß haben, auch bei ungewöhnlichen Aktivitäten, kann man überall auf den sieben Ostfriesischen Inseln. Besonders kurios: Am SportStrand auf Borkum werden die Badeschlappenweitwurf-Meisterschaften ausgetragen, Langeoog lockt mit dem Entenrennen (mit denen, die in der Badewanne quietschen) am 27. August und auf Spiekeroog steigt am 25. August die 16. Papierbootregatta. Messen, Schneiden, Basteln, Malen und ab aufs Wasser. In den zwei Wochen vor der Regatta werden Bootsbaukurse angeboten. Nicht minder farbenfroh wird das Drachenfest auf Langeoog (19./20. August).

Für Kinder öffnen sich im Sommer auch einige spannende Türchen: Auf Spiekeroog gastiert vom 25. Juni bis 18. September der Inselzirkus Tausendtraum, auf Juist im Juli und August der Zirkus Dobbolino. Zudem gibt es auf dem Töwerland ein Fußball-Camp und die Kinderuni „Nachhaltig Leben“, in der man auf spannende und abwechslungsreiche Art und Weise vieles über den Klimawandel und Klimaschutz erfährt. Ein Klassiker für alle Kids: Der Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Langeoog (15. Juli). Auf Wangerooge lohnt ein Besuch des Sommerfests des Nationalpark-Hauses (29. Juli) – mit Tombola, Spielen und Grill, auf Baltrum zieht das Schatzkofferspiel alle zwei Wochen den Nachwuchs in den Bann.

Lebenskunst: Bosse, Clueso und Nico Santos singen, Boning & Hoëcker suchen gute Fragen

In diesem Sommer glitzern so einige Schallplatten in Gold und Platin auf den sieben Inseln. Am 4. August tritt im Rahmen der Beach Days Bosse auf Borkum auf, bei Summertime@Norderney geben sich Nico Santos, Alligatoah, Alle Farben und Clueso am Nordstrand (26. bis 30. Juli) die Ehre. Weniger musikalisch, dafür aber umso lustiger wird es am 1. August auf Baltrum: Dann beantworten und analysieren die Kult-Comedians Wigald Boning & Bernhard Hoëcker bei „Gute Frage“ schlaue Zuschauer-Fragen (1. August). Mysteriös wird es im Baltrumer Strandhotel Wietjes, wo TV-Kommissar Roland Jankowsky („Wilsberg“) aus den „Die kriminellen Geschichten des O...“ vorliest (20. Juli). Immer was los ist bei den Töwerland-Konzerten auf Juist: Von Dienstag bis Sonntag finden zwei Konzerte pro Tag auf dem Kurplatz und im Haus des Kurgastes statt. Das internationale Filmfest Emden-Norderney präsentiert in der zweiten Juni-Woche europäische Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme.

Die Ostfriesischen Inseln – Die Perlenkette der Nordsee

An der niedersächsischen Nordseeküste findet man gleich siebenmal deutsches Urlaubsglück: die sieben Ostfriesischen Inseln. Von West nach Ost reihen sich Borkum (www.borkum.de), Juist (www.juist.de), Norderney (www.norderney.de), Baltrum (www.baltrum.de), Langeoog (www.langeoog.de), Spiekeroog (www.spiekeroog.de) und Wangerooge (www.wangerooge.de) als geografische Perlenkette aneinander. Jede Insel hat ihren eigenen Charakter und ihren Charme – gemeinsam sind ihnen das UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer, die frischen, gesunden Seebrisen, die schäumenden Nordseewellen, der unendliche Horizont mit den atemberaubenden Sonnenuntergängen und das Gefühl der grenzenlosen Freiheit an den kilometerlangen Stränden.

Weitere Informationen: www.ostfriesische-inseln.de

Informationen für Medien:

genböck pr + consult
Nina Genböck
Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin
Tel. +49-30-224877-01





nina.genboeck@genboeckpr.de
www.genboeckpr.de

Bildunterschriften:

Bild 1: Zweisamkeit: Tanz am Strand vom Juist.

© Kurverwaltung Juist

Bild 2: Auch Nachts kann sich ein Ausblick lohnen: Traumhafter Sternenhimmel über Spiekeroog.

© Kai Kröger Fotografie

Bild 3: Ein echter Hingucker: Das Drachenfest auf Langeoog.

© Inselgemeinde Langeoog

Bild 4: Abende für Genießer: Beim Winzerfest auf Norderney gibt es viel zu probieren.

@ Staatsbad Norderney GmbH



natürlich. **immer anders.**